

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt



Nachrichten des Bürgermeisters von Würmla



Juli 2010

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Würmla,
liebe Jugend !

Am Donnerstag den 15. Juli 2010 fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Würmla eine Gemeinderatssitzung statt.

Anbei wollen wir ihnen die Tagesordnungspunkte der öffentlichen Gemeinderatssitzung sowie deren Entscheidungen näher erläutern.

Ihr Bürgermeister
Anton Priesching

Tagesordnungspunkte:

- Pkt. 1: Protokoll der letzten Sitzung**
- Pkt. 2: Bericht Hochwasserschutz Perschling Unterlauf**
- Pkt. 3: Beitrag Wasserverband Große Tulln**
- Pkt. 4: Beitritt Weinbauverein Würmla**
- Pkt. 5: Löschung Wiederverkaufsrecht Parzelle Bauer**
- Pkt. 6: Kaufvertrag für das Arzthaus**
- Pkt. 7: Teilungsplan Thallauer, Übernahme in öffentliches Gut**
- Pkt. 8: Teilungsplan ÖBB**
- Pkt. 9: Gehsteig Neulengbacherstraße**
- Pkt.10: Sicherheitsbeauftragter für die Marktgemeinde Würmla**
- Pkt.11: Teilungsplan Graben in Diendorf**
- Pkt.12: Anbotsvergabe für die Volksschulsanierung**
- Pkt.13: Bericht Prüfungsausschuss**
- Pkt.14: Ankauf einer dieselbetriebenen Kreiselpumpe**
- Pkt.15: zukünftige Sitzungseinladungen mittels E-Mail und SMS**
- Pkt.16: Änderung Vertragsentwurf Gewerbepark**
- Pkt.17: Auffangbecken**
- Pkt.18: Wegeerhaltungen**
- Pkt.19: Zustimmungserklärung Vermessung Waltendorf**

Pkt. 1: Protokoll der letzten Sitzung

Antrag BGM: Der GR soll das Protokoll der letzten Sitzung genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 2: Hochwasserschutz Perschling Unterlauf:

Eine Unterschriftenliste mit ca. 500 Unterschriften gegen das geplante Projekt wurde beim Bürgermeister abgeben. BGM liest den dazugehörige Informationsbrief vor.

VizeBGM berichtet über den derzeitigen Stand:

Schutz vor 100jährigem Hochwasser soll weiterhin möglichst angestrebt werden, die derzeitigen Unterlagen sind lediglich nur ein Entwurf und noch kein fixer Plan. EU-Förderungen gibt es höchstwahrscheinlich nur bei einer Sanierung auf ökologischer Basis und ohne EU-Förderung ist ein derartiges Projekt nicht umsetzbar und finanzierbar. Dieses Thema wird bei der nächsten Wasserverbandssitzung am intensiv behandelt.

Pkt. 3: Beitrag Wasserverband Große Tulln:

Die Beiträge der Mitgliedsgemeinden sollen für das Jahr 2010 auf Grund der hohen Unwetterschäden um 30 % erhöht werden.

Antrag BGM: Der GR soll die Erhöhung des Gemeindebeitrages 2010 für Würmla am Wasserverband Große Tulln von € 7.500,-- auf € 9.750,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Beitritt Weinbauverein Würmla:

Antrag BGM: Der GR soll den Beitritt zum Weinbauverein Würmla beschließen, der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 30,--.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Löschung Wiederkaufsrecht Bauer:

In der Liegenschaft EZ 474 KG Würmla ist das Wiederkaufsrecht der Gemeinde Würmla eingetragen, welches jedoch auf Grund der Bebauung gegenstandslos geworden ist.

Antrag BGM: Der GR soll die Löschungserklärung des Wiederkaufsrechtes Liegenschaft EZ 474 KG Würmla GST 486/13 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6: Kaufvertrag Arzthaus:

Das Land benötigt den Original-Kaufvertrag oder eine vom Notar beglaubigte Kopie der Originalurkunde, gefertigt von allen Vertragsparteien sowie ein Schätzgutachten des zuständigen Gebietsbauamtes oder eines gerichtlich beeideten Sachverständigen.

Notar Dr. Strommer hat einen Kaufvertragsentwurf erstellt. Zwischen Dr. Honeder und Fam. Wegerer für die Wegenutzung wird ein Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen. BGM liest die vorliegenden Vertragsentwürfe vor.

Antrag BGM: Der Kaufvertrag soll vom GR beschlossen werden.

Beschluss: Der Antrag wird mit 15 Stimmen dafür angenommen.

Pkt. 7: Teilungsplan Thallauer/Übernahme ins Öffentliche Gut:

Antrag BGM: Der Gemeinderat soll dem Teilungsplan von Dipl. Ing. Paul Thurner, 3100 St. Pölten, G.Z. 9323-2009 vom 27. Jänner 2010 zustimmen und das darin enthaltene neu entstehende Straßenstück Gst.Nr.: 656/3 sowie die entstehenden Abtretungsflächen ins Öffentliche Gut übernehmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 8: Teilungsplan ÖBB:

Antrag BGM: Der Gemeinderat soll dem Teilungsplan von Vermessung Schubert, 3100 St. Pölten, GZ: 12989-2 vom 19. November 2009 und der grundbücherlichen Durchführung nach den vereinfachten Bestimmungen §§ 15 bis 22 des LTG 3/1930 zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 9: Gehsteig Neulengbacher Straße:

Straßenmeisterei Atzenbrugg wird 4 cm Verschleißschicht auf die Neulengbacher Straße aufbringen und gleichzeitig den Gehsteig sanieren. Auch der Gehsteig Wiesengrund/Waltendorfer Straße soll mitgemacht werden.

Kostenpunkt für die Gemeinde sind ca. € 25.000,-- bis 30.000,-- Materialkosten.

Antrag BGM: Der Gemeinderat soll der Kostenübernahme für die anfallenden Sanierung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 10: Sicherheitsbeauftragter:

Antrag BGM: Der GR soll GR Josef Dorn zum Sicherheitsbeauftragten der Gemeinde wählen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen (GR Dorn enthält sich der Stimme).

Pkt. 11: Teilungsplan Graben Diendorf:

Antrag BGM: Der Gemeinderat soll dem Teilungsplan von Vermessung Brunner und Strobl, 3430 Tulln, GZ: 15629 vom 9. April 2009 zustimmen und der grundbücherlichen Durchführung nach den vereinfachten Bestimmungen §§ 15 bis 22 des LTG 3/1939 zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 12: Anbotsvergabe Volksschulsanierung:

5 Anbote von verschiedenen Architekten sind eingelangt.

Antrag BGM: Der GR soll auf Grund der gründlichen Anbotsprüfung die Neulengbacher Kommunalservice GmbH als Billigstbieter mit den Planungs- und Ausschreibungsarbeiten des Volksschulumbaues beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 13: Bericht Prüfungsausschuss:

Prüfungsausschussobmann Dorn berichtet von der letzten Prüfung vom 7. Juli 2010: Kassa- und Belegprüfung war in Ordnung, die Buchhaltung tagfertig.

Empfehlungen: Die Stundenaufzeichnungen der Gemeindearbeiter sollen detaillierter angeführt werden. Bei Fremdarbeitseinsätzen wie Kanalreinigung, Wegesanieerung etc. sollen die Arbeitsbereiche genau angeführt werden.

Der Prüfungsausschuss macht Vorschlag für Arbeitszeitformular.

Pkt. 14: Ankauf einer dieselbetriebenen selbstsaugenden Kreislpumpe:

Antrag BGM: Für Wartungsarbeiten an der Kanalisation, den Auffangbecken sowie für etwaige Unwettersituationen wie sie in den letzten Monaten das Gemeindegebiet heimgesucht haben, soll eine starke Pumpe der Fa. ITT Austria GmbH, um € 11.250,-- zuzügl. Ust. vom Gemeinderat angekauft werden.

Beschluss: Der Antrag wird mit 16 Stimmen dafür angenommen.

Pkt. 15: Sitzungseinladungen per E-mail und SMS:

Antrag BGM: Gemeinderat und Gemeindevorstand werden vom Gemeindeamt per E-mail eingeladen, bei den Ausschüssen macht jeder Ausschussvorsitzende die E-mail-Einladung selbst. GGR Schloffer schickt zusätzlich eine SMS zur Erinnerung.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 16: Vertragsentwurf Gewerbeparkpark:

Beim Vertragsentwurf sind noch einige Textstellen zu ändern, BGM trägt die Textpassagen vor.

Antrag BGM: Der Gemeinderat soll den Abänderungen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 17: Auffangbecken:

GGR Eichinger: Die Böschungswinkel von 30 Grad müssen aus Sicherheitsgründen eingehalten werden. Basis für die Indexanpassung sind 0,145 Cent. Man muss im Zuge des Baues der Auffangbecken aber an alle Gemeindebürger appellieren, sich auch ausreichend selbst zu schützen, wie Rückhalteklappen beim Kanal oder entsprechend hohe Gartenmauern, um einen etwaigen Wassereintritt ganz zu verhindern oder zumindest zu minimieren.

Antrag GGR Eichinger: Die Haftungsübernahme (schad- und klaglos halten) seitens der Gemeinde für die Becken sowie die Umstellung der Förderung auf Pacht mit Indexanpassung und der Rückbau durch die Gemeinde im Falle einer Vertragsauflösung soll erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 18: Wegeerhaltung:

Antrag GGR Eichinger: Der Weg hinter dem Sportplatz, die Trompete Feldgasse, 150 lfm. aufgefrorener Asphalt in Gumperding und der Weg Jetzing-Egelsee (Nachschotterung) sollen gerichtet werden.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 19: Zustimmungserklärung Vermessung Waltendorf:

Antrag BGM: Der Gemeinderat soll dem Plan von Vermessung Schubert, 3100 St. Pölten, GZ: 40194 vom 9. Juli 2010 hinsichtlich den Gst.Nr. 125/2 und 466 in der KG Waltendorf zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Kulturfahrt zum Operettensommer auf Schloss Haindorf
am 14. August 2010

SCHLOSSFESTSPIELE
LANGENLOIS

22. Juli bis
14. August
2010

**Eine Nacht
in
Venedig**

Johann Strauß

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

THEATERFEST
NIEDERÖSTERREICH

www.operettensommer.at

Ticket-Service
02734-3450

Preis: Karte + Autobus um €58.— oder um €49.--

Abfahrt: 16.00 Uhr vom Veranstaltungsort

**Besichtigungsmöglichkeit des Rathauses und der Pfarrkirche Langenlois,
anschließend Heurigenbesuch
und um ca. 19.30 eintreffen im Schloss Haindorf**

Anmeldungen bei Vizebürgermeister Johannes Diemt unter 0676/6054758
Vergabe der Karten erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen

Weitere Hinweise und Informationen laufend auf
der Gemeindehomepage:

www.wuermla.at